

Firma

Betriebsanweisung

gem. § 14 GefStoffV

GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

Helimatic Cleaner MA

enthält: < 5% Natriummetasulfat (Reizend) und < 1% Enzyme (Reizend, Sensibilisierend).
Klare, gelbliche bis bräunliche, wassermischbare Flüssigkeit mit charakteristischem Geruch.

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT

Konzentrat kann bei Augen- und bei längerem Hautkontakt zu Reizungen führen. Bei Verschlucken besteht die Gefahr der Schaumaspiration.
Konzentrat nicht ins Abwasser gelangen lassen, kann die Biologie von Kläranlagen schädigen.

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



Augenschutz: Bei Umgang mit Konzentrat sowie bei Anwendung, falls mit Spritzern zu rechnen ist, Schutzbrille mit Seitenschutz.



Handschutz: Bei Umgang mit dem Konzentrat Schutzhandschuhe aus Nitril-Kautschuk tragen. Handschuhe nach Gebrauch mit Wasser abspülen und trocknen lassen, insbesondere Innenflächen. Bei Undichtigkeiten sowie bei regelmäßigem Gebrauch nach max. 1 Monat austauschen.

Hautschutz: Bei längerem Tragen von Schutzhandschuhen Baumwollhandschuhe unterziehen, um Schwitzen und Aufquellen der Haut zu vermeiden. Regelmäßig Hautpflegemittel verwenden.

Atemschutz: Nicht erforderlich, wenn Mittel sachgerecht verwendet wird.



VERHALTEN IM GEFAHRFALL

Feuerwehr: 112
Verschütten: Betroffenen Bereich gut lüften, Schutzhandschuhen tragen, feucht abwischen und mit Wasser nachreinigen. Vorsicht Rutschgefahr.
Löschmittel: Verfügbarer Feuerlöscher, Wasser.

ERSTE HILFE



Arzt:

Nach Augenkontakt: Sofort unter fließendem Wasser bei gespreiztem Lid unter Schutz des unverletzten Auges mind. 10 Minuten spülen. Arzt hinzuziehen!

Nach Hautkontakt: Mit viel Wasser abwaschen. Bei Reizung Arzt hinzuziehen.

Nach Einatmen: Frischluft. Bei Unwohlsein, Reizung Arzt hinzuziehen.

Nach Verschlucken: Sofort reichlich Wasser trinken lassen. Sofort Arzt hinzuziehen. Kein Erbrechen hervorrufen. Achtung bei Erbrechen - hohe Erstickungsgefahr durch schäumende Bestandteile.

Nach Kleidungskontakt: Benetzte Kleidung ablegen, auf Hautkontakt achten.

Weiterer Hinweis: Bei Allergie Haut- oder Betriebsarzt aufsuchen.

SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Überlagertes Konzentrat, Reste, ggf. Leergebinde als Sondermüll entsorgen.

Datum: 01.02.2013

Nr.: 00047-0305

Datum:

Unterschrift: